

MEHR DRAMA, BABY!



6. BUNDESWEITER TAG DER THEATERPÄDAGOGIK GEMEINSAM FÜR MEHR ZUSAMMENHALT!

8.5.2020, BUNDESWEIT

»Mehr Drama, Baby!« ist ein Aktionstag, an dem sich überall in Deutschland die Arbeit der Theaterpädagogik mit vielfältigen Aktionen an jedem Ort und in jedem Rahmen zeigt.

Zum sechsten Mal präsentieren Theatermacher*innen bundesweit die Vielfalt und Möglichkeiten der Theaterarbeit mit Nicht-Profis: an Theatern, in Schulen, Kindergärten, Jugendzentren, Amateurbühnen, überall!

Zugleich gedenken wir im Jahr 2020 am 8. Mai dem 75. Jahrestag der Befreiung vom Nationalsozialismus. Wir wollen diesen Tag mit einem Aufruf zur aktiven Erinnerung und einem Appell zum Zusammenhalt der Gesellschaft gegen rassistische, autoritäre und antidemokratische Strömungen verbinden. Bei der Sonderaktion »Für mehr Zusammenhalt!« wollen wir auditive, visuelle und musikalische Einsendungen, die aus theaterpädagogischen Prozessen zu diesem Thema entwickelt werden, in einem Film zusammentragen. Das Gedicht von Hilde Domin »Abel steh auf« kann dabei als Assoziation dienen:

**»ABEL STEHT AUF
DAMIT ES ANDERS ANFÄNGT
ZWISCHEN UNS ALLEN«**

AM »TAG DER THEATERPÄDAGOGIK« MITWIRKEN?

1. Beteilige Dich an der Sonderaktion »Für mehr Zusammenhalt!«
Sende uns ab dem 1.2.2020 bis zum 30.4.2020 ein kurzes (max. 60 Sekunden) Video zum Thema. Weitere Informationen findest Du unter www.mehrdramababy.de

2. Melde Deine öffentliche Aktion zum Tag der Theaterpädagogik an, die Deine alltägliche theaterpädagogische Arbeit zeigt. Es soll nichts Neues oder Außergewöhnliches für diesen Tag vorbereitet werden! Im Gegenteil: Die alltägliche Arbeit soll sichtbar werden – egal, ob offene Probe, Vorstellung, Workshop, Vor- oder Nachbereitung, Projektpräsentation, Tag der offenen Tür o.ä. Alles, was im Zeitraum vom 1.–9. Mai 2020 stattfindet, wird auf der Website www.mehrdramababy.de veröffentlicht.

3. »Mehr Drama, Baby!« – Tag der Theaterpädagogik mit Plakaten, Aufklebern und »Weitersagen« bewerben, damit Theaterpädagogik präsenter wird und sich Rahmenbedingungen auf allen Ebenen verbessern können. Alle Werbematerialien findest Du ebenfalls auf der Website.

4. Spender und Sponsoren in Kontakt mit der BuT-Geschäftsstelle bringen (Gemeinnützigkeit für Spendenquittungen ist gegeben).
Kontodaten: Bundesverband Theaterpädagogik, Bank für Sozialwirtschaft, BIC BFSWDE33XXX, IBAN DE92 3702 0500 0007 0787 00, Stichwort »Mehr Drama, Baby!«

Mit Deiner Mitwirkung zu »Mehr Drama, Baby!« hilfst Du, Deine Fachdisziplin zu professionalisieren, Theaterpädagogik in seiner Vielfalt und Wirkung erkennbar und erfahrbar zu machen, auch mit dem Ziel, die Rahmenbedingungen weiter zu verbessern.

Das 2017 veröffentlichte »Theaterpädagogische Manifest« hat bereits eine öffentliche Diskussion über notwendige und wünschenswerte Rahmenbedingungen theaterpädagogischer Arbeit angestoßen. Die Aktionen zum Tag der Theaterpädagogik bieten auch Verantwortlichen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft Gelegenheit für den Austausch mit uns als theaterpädagogischen Fachleuten.

Sechs Theaterverbände rufen zu »Mehr Drama, Baby!« auf: Der Bundesverband Theaterpädagogik e.V. (BuT), die Internationale Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche (ASSITEJ), der Bund deutscher Amateurtheater (BDAT) die Bundesarbeitsgemeinschaft Spiel und Theater (BAG), der Bundesverband Theater in Schulen (BVTs) und der Bundesverband Freie Darstellende Künste (BDFK).